



**gallus**

## **Erfolg und Sicherheit für den Etikettendrucker: live auf der Labelexpo Americas 2008 vom 9. bis 11. September in Chicago, Halle F, 5901**

Der diesjährige Gallus-Stand auf der Labelexpo Americas 2008 soll Ihnen eine Vision von Ihrer Zukunft mit Gallus vermitteln und aufzeigen, wie die Gallus-Technologie Ihr Unternehmen voran bringen kann.

### **Erleben Sie uns echt und in Farbe – mit Live-Vorführungen an 3 Druckmaschinen**

#### *Gallus RCS 330 – für maximale Rentabilität bei höchster Verfahrensflexibilität und Qualität*

Die Gallus RCS 330/430 ist noch immer die einzige Druckmaschine der Welt mit komplettem Direktservoantrieb. Ihr branchenweit führender Automatisierungsgrad ermöglicht eine schlanke Fertigung bzw. ein Pit stop-Konzept für höchste Produktivität. Kunden in aller Welt haben sich bereits von der Leistung des Gallus-RCS-Systems überzeugt. Trotz einer höheren Investition wird der Return on Investment (ROI) hier in kürzerer Zeit erreicht. Das Maschinensystem trägt einer Vielzahl von Marktbedürfnissen Rechnung, sei es hochwertiges Drucken oder unbegrenzte Verfahrensflexibilität – alles bei maximierter betrieblicher Effizienz. Der hohe Automatisierungsgrad und die offene Architektur der Maschinensteuerung ermöglichen es, mithilfe von Standardschnittstellen die Prepress-Optionen, Inline-Automatisierung und Integration von Postpress-Geräten weiter auszubauen. All diese Merkmale stehen ab sofort auch auf der neuen 430-mm-Version zur Verfügung.



#### *Gallus TCS 250 – die Offset-Druckmaschine für Kleinauflagen*

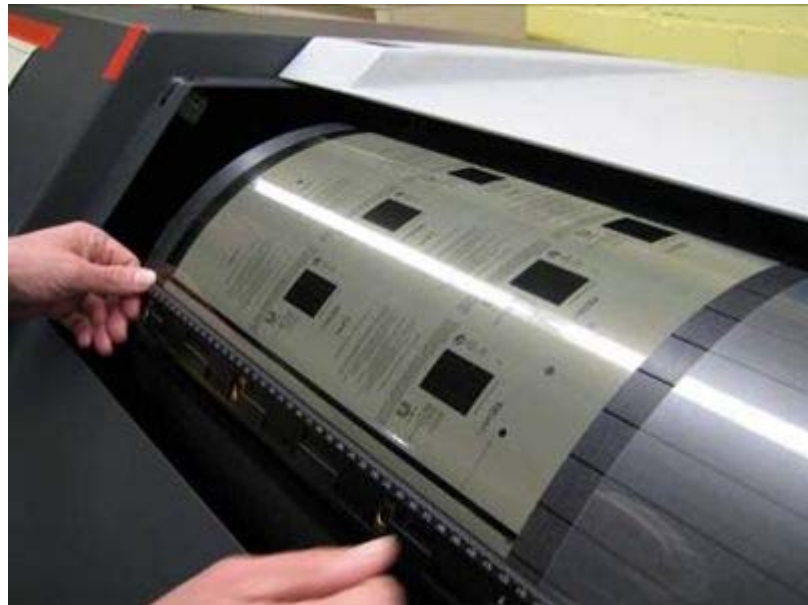
Von der Gallus RCS 330 geht es weiter zur Gallus-Lösung für Offset-Kleinauflagen: der Gallus TCS 250. Für diese Maschine wird erstmalig auch eine Rotationsstanze als optionales Modul angeboten. Auf der Messe werden Sie erleben, wie Offset-Etiketten in Spitzenqualität auf verschiedensten Substraten und Breiten inline mit kurzen Umrüstzeiten hergestellt werden, und Sie werden verstehen, warum dies die TCO-Lösung für eine rentable Produktion von Kleinauflagen ist.

Als Vorreiterin im Einsatz der servogesteuerten Einzelantriebstechnologie für den

Etikettenmarkt lässt die Gallus TCS 250 ihre Muskeln spielen. Die modulare Erweiterbarkeit des Systems macht es zur ersten Wahl, insbesondere für Etiketten mit höchsten Qualitäts- und Wertschöpfungsspezifikationen. Mit ihrer translativen Drucktechnologie ist die Gallus TCS 250 ideal für die kosteneffiziente Produktion kleiner und mittelgrosser Auflagen von bis zu 100.000 Exemplaren. Die Eliminierung von formatabhängigem Druckzubehör senkt die auftragspezifischen Kosten, während die kurzen Einricht- und Umrüstzeiten gleichzeitig für einen äusserst wirtschaftlichen Betrieb der Gallus TCS 250 sorgen.

*Gallus EM 280 – die Einsteiger-Druckmaschine mit Kombinationsdruck für hohe Flexibilität und wertschöpfende Veredelung*

Ein echter Massstab in puncto Sicherheit und Zuverlässigkeit! Die Gallus EM 280 verfügt neben der neuen Substratdickenkompensation per Servoantrieb auch über einen neuen Bahntransport, wodurch die Substratvariabilität der Maschine noch weiter verbessert wird. Das Anwendungsspektrum reicht vom Etikettendruck bis zur Ticketproduktion, von Monofolien- bis zu Mehrbahnanwendungen. Trotz ihres geringen Platzbedarfs bietet die Gallus EM 280 UV- oder wasserbasierten Flexodruck, Siebdruck, Heissfolienpräge- und Kaltfolienprägedruck, Reliefprägung, Rotations- oder Flachbettstanzen – alles in Kombination und alles inline. Die Auswahl zwischen servogesteuerten Modulen und herkömmlichen Antrieben ermöglicht dem Etikettendrucker die genaue Abstimmung der Maschine auf die jeweiligen Kundenanforderungen. Die Gallus EM 280 wird auf der Messe einen mehrschichtigen Druckauftrag mit Markenschutzeigenschaften produzieren, der in Zusammenarbeit mit der Brand Protection Alliance (BPA) entwickelt wurde und bei dem auch Gallus Screeny zum Einsatz kommen wird. Die Maschine ist am Stand von Kurz (Halle A, 1817) aufgestellt.



**Digitale Prozesslösungen für den Siebdruck**

Ab sofort erhältlich ist auch die Lösung Gallus Screeny Digital, die mithilfe digitaler Lasertechnologie (Esko CDI) Rotationsiebdruckplatten ohne Filme herstellt. Die digitalen Screeny-Druckplatten sind mit einer Ablationsschicht (LAMS-Schicht) versehen, die auf die Fotopolymerplatten kaschiert ist. Die Ablationsschicht wird digital durch einen Punktlaser abgetragen, in der Regel durch den CDI von Esko – ein Vorgang, den wir live am Stand vorführen werden. Dank dieses Verfahrens kann der Siebdruck in den vorhandenen bzw. künftigen digitalen flexografischen Workflow eingebunden und somit eine Umstellung auf CtP-Rotationssiebdruck vollzogen werden, ohne dass Investitionen in spezielle Siebbelichtungsgeräte erforderlich sind.

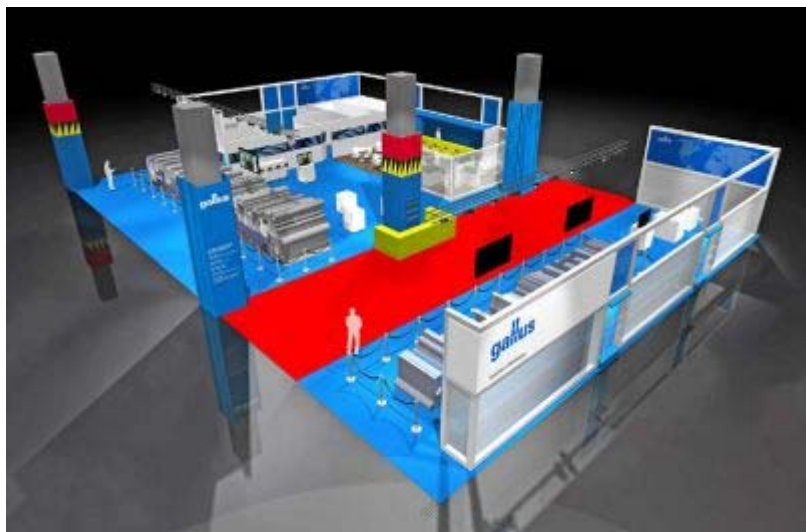
Die Einbindung des Siebdruckproduktionsverfahrens in den digitalen Workflow bietet verschiedene Vorteile, die allesamt zu niedrigen Gesamtkosten (TCO) beitragen. So steigert eine solche Integration die betriebliche Effizienz, sie beschleunigt den Prepress-Ablauf und ermöglicht dadurch kürzere Lieferzeiten, und sie minimiert durch die Verringerung der Produktionsschritte mögliche Fehlerquellen.

Die digitalen Screeny-Druckplatten basieren auf dem bewährten, federharten und robusten Gewebe der Screeny „S-Line“, die ebenfalls am Stand zu sehen sein wird. Die digitalen Screeny-Druckplatten bieten exzellente Farbflusseigenschaften sowie herausragende Stabilität und Flexibilität.

### **Digitale Workflow-Lösung von Gallus**

Gallus wird zudem eine komplett browserbasierte digitale Workflow-Lösung präsentieren, die speziell auf die Anforderungen des Etikettendruckers zugeschnitten ist. Sie werden erleben, wie einfach es ist, von jedem beliebigen Computer mit Netzwerkanbindung aus neue Aufträge zu planen. Die geplanten Aufträge können direkt auf die Druckmaschine geladen werden, wodurch die Einrichtzeiten erheblich verkürzt werden. Selbstverständlich wird es in Zukunft auch möglich sein, Aufträge zu terminieren, wobei verschiedene Optimierungsalgorithmen die Auftragsreihenfolge dahingehend optimieren, dass die Farbwechsel auf der Maschine minimiert werden. Das neue Workflow-System ist vollständig mit der Druckmaschine integriert und macht es möglich, jederzeit umfassend über den Produktionsstatus auf dem Laufenden zu sein. Die Druckmaschinenansicht, die die Konfiguration der Maschine anzeigt, ermöglicht Zugriff auf jedes Detail der Produktion. Mit der Gallus Digital Workflow Solution wird der gesamte Etikettenproduktionsprozess greifbarer, effizienter und einfacher plan- und steuerbar.

### **Herzlich willkommen auf der Labelexpo Americas 2008**



Wir freuen uns darauf, Sie an unserem Stand auf der Labelexpo Americas in Halle F, 5901, begrüßen zu dürfen. Falls Sie dieses Jahr nicht nach Chicago kommen können, aber gern mehr über ein bestimmtes Thema erfahren möchten, nehmen Sie einfach Kontakt zu uns auf – wir zeigen Ihnen gerne, wie wir auch Ihnen Erfolg und Sicherheit bieten können.

Gerda Gerschwiler  
Leiterin Marktkommunikation  
[gerda.gerschwiler@gallus-group.com](mailto:gerda.gerschwiler@gallus-group.com)

